

Gold Standard Ventures Corp. weitet Bohrprogramm beim Projekt Pinion aus

15.10.2014 | [IRW-Press](#)

Drittes Bohrgerät zum Projekt transportiert, um den neuen Ergebnissen der Gesteinssplitterschlitzproben (einschließlich 27,4 m mit 1,05 g/t Au, 130,8 m mit 0,35 g/t Au und 14,0 m mit 0,38 g/t Au) nachzugehen

15. Oktober 2014 - Vancouver, B.C. - [Gold Standard Ventures Corp.](#) (TSXV: GSV; NYSE MKT:GSV) (Gold Standard oder das Unternehmen) meldete heute, dass die neuen Gesteinssplitterschlitzproben, die an der Oberfläche bei den veränderten Ausbissen am nördlichen Ende der Lagerstätte entnommen wurden, bei der Analyse hohe Gehalte ergeben haben. Darüber hinaus wurde ein neues Goldziel an der Oberfläche abgegrenzt. Ein drittes RC-Bohrgerät wurde zum Standort gebracht, um sicherzustellen, dass bei diesem neuen Ziel im Rahmen des laufenden Programms Bohrungen niedergebracht werden. Das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Railroad-Pinion besteht aus patentierten und nicht patentierten Konzessionen im Herzen von Nevadas Carlin Trend, einer der weltweit ertragsreichsten Goldproduktionsregionen, und erstreckt sich über rund 11.555 Hektar (28.553 Acres) Grundfläche.

Im August 2014 wurde ein systematisches Oberflächeprobenahmenprogramm eingeleitet. Es wurden individuelle Splitterproben mit unterschiedlicher Länge von 1,5 bis 3,1 Metern entnommen; diese Proben ergaben Gehalte im Bereich von 0,18 bis 2,93 g/t Gold. Die Proben wurden bei Ausbissen der veränderten multilithischen eingebrochenen Brekzien, der wichtigsten goldhaltigen Struktur bei Pinion, entnommen. Höhepunkte

- Der Abschnitt von 27,4 Metern mit 1,05 g/t Gold ist weiterhin in beide Richtungen offen und stellt ein neues Zielgebiet rund 100 Meter west-nordwestlich der am 10. September 2014 gemeldeten NI 43-101-konformen Goldressource bei Pinion dar (für eine Karte zu den Probenahmen in der Zone Pinion North folgen Sie bitte dem nachstehenden Link: <http://goldstandardv.com/pinion-channel>). Diese Goldmineralisierung ist in Brekzien entlang des Kontakts des Kalksteins Devils Gate mit dem zugrundeliegenden Dolomiten der Nevada Group gebettet. Die Mineralisierung ist in die Tiefe und entlang des Streichens offen. Vorherige Betreiber des Projekts haben in diesem Zielgebiet noch keine Bohrungen niedergebracht. Das Unternehmen möchte hier noch in diesem Monat Bohrungen niederbringen.

- Die durchgängigen Gesteinssplitterschlitzproben der oxidierten und verkieselten multilithischen eingebrochenen Brekzien in der Zone Pinion North ergaben die folgenden zusammengesetzten Abschnitte (gewichteter Durchschnitt): 130,8 Meter mit 0,35 g/t Au; 14,0 Meter mit 0,38 g/t Au; 9,5 Meter mit 0,331 g/t Au; 6,1 Meter mit 0,16 g/t Au; 6,1 Meter mit 0,21 g/t Au; 3,1 Meter mit 0,35 g/t Au; und 2,4 Meter mit 0,56 g/t Au. Diese Schlitzproben stellen die Mineralisierung 18 bis 40 Meter neigungsaufwärts der historischen Bohrungen TC-005 (24,4 Meter mit 0,76 g/t Au), TCT-005 (10,7 Meter mit 0,55 g/t Au) und TC-002 (7,6 Meter mit 0,55 g/t Au) dar. Wie in der beiliegenden Abbildung zu sehen ist, liegen diese goldhaltigen Abschnitte in rechten bis schiefen Winkeln zum Streichen der Brekzien (für eine Karte zu den Probenahmen in der Zone Pinion North folgen Sie bitte dem nachstehenden Link: <http://goldstandardv.com/pinion-channel>). Geologische Geländeaufnahmen und Probenahmen legen nahe, dass die Mächtigkeit des Brekzienmuttergesteins an dieser Stelle von 8 bis 25 Metern reicht. Sie ist die Streichausdehnung der multilithischen eingebrochenen Brekzien, die den Großteil der Goldlagerstätte Pinion weiter im Süden bergen.

Zur Bewertung der oxidierten Goldmineralisierung in der Tiefe und entlang des Streichens in der Zone Pinion North wurde ein drittes RC-Bohrgerät zum Projekt gebracht. Die Finanzierung für dieses Programm wurde mit der am 19. August 2014 geschlossenen Privatplatzierung sichergestellt.

Mac Jackson, Vice-President of Exploration von Gold Standard, sagte hierzu: Mit der Goldmineralisierung an der Oberfläche, sowohl in den nach Norden streichenden Brekzien als auch entlang des Kontakts zwischen Devils Gate und den Gesteinen der Nevada Group, besteht hohes Potenzial zur Ausdehnung von Pinion nach Norden. Dieses komplexe Gebiet, das von sich überschneidenden, nach Norden und Nordwesten streichenden Verwerfungen geprägt ist, wurde in der Vergangenheit nur unzureichend mithilfe von Bohrungen in weiten Abständen untersucht. Unser Plan ist es, die Brekzien in geringen Tiefen neigungsabwärts der Schlitzproben mit 6 bis 10 nach Westen ausgerichteten Winkelbohrungen zu untersuchen. Dies ist nur eines der hochwertigen Zielgebiete, die wir im Rahmen des aktuellen Programms bei Pinion testen werden.

Methoden der Probenahme, Produktkette, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung:

Die Entnahme der Proben fand unter der Aufsicht der am Projekt beteiligten Geologen des Unternehmens statt, die Produktkette von der Bohrung bis zu Aufbereitung der Proben in der Anlage wurde nahtlos überwacht. Nach ungefähr jeder zehnten Probe wurde eine Leerprobe oder zertifiziertes Referenzmaterial beigelegt. Die Proben wurden zur Aufbereitungsanlage von ALS Minerals in Elko, Nevada gebracht. Die Proben wurden dort zerkleinert und gemahlen und die Probentrüben anschließend an das zertifizierte Labor von ALS Minerals in Vancouver übergeben. Die Trüben wurden aufgeschlossen und auf ihren Goldgehalt untersucht. Dazu wurde eine Teilprobe von 30 Gramm einer Brandprobe und einer Atomabsorptionsspektroskopie (AAS) unterzogen. Alle anderen Elemente wurden mittels ICP-Analyse bestimmt. Im Rahmen der Verifizierung der Analyseergebnisse wurden auch die Standard- und Leerproben einer statistischen Analyse unterzogen. Um genaue und verifizierbare Ergebnisse zu gewährleisten, müssen bestimmte vorgegebene Toleranzparameter erfüllt werden.

Der wissenschaftliche und technische Inhalt und die Auswertungsergebnisse in dieser Pressemeldung wurden von Steven R. Koehler, dem Projektmanager von Gold Standard, BSc. Geology und CPG-10216, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) geprüft, verifiziert und freigegeben.

Das Unternehmen gibt ebenfalls die Ausgabe von 194.765 Stammaktien zu einem vereinbarten Preis von 0,72 C\$ pro Aktie an David Mathewson, den ehemaligen Vice-President, Exploration des Unternehmens, bekannt, um den Restbetrag der an Herrn Mathewson fälligen Übergangszahlung, wie zuvor am 5. Juni 2014 bekanntgegeben, zu begleichen. Die Aktien unterliegen einer viermonatigen Haltefrist, die am 11. Februar 2015 abläuft.

Über GOLD STANDARD VENTURES

Gold Standard konzentriert sich auf die Exploration von Goldprojekten im fortgeschrittenen Erschließungsstadium und Entdeckungen von regionaler Bedeutung in Nevada. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens - das Goldprojekt Railroad-Pinion - befindet sich innerhalb des ertragreichen Carlin Trends. Durch den aktuellen Erwerb der Goldlagerstätte Pinion erhält Gold Standard die Möglichkeit einer baldigen Erschließung und der weiteren Stärkung seiner bedeutenden Konzessionsflächen im Carlin Trend. Für die Lagerstätte Pinion liegt nun eine NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vor, die bei Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,14 g/t Au angezeigte Mineralressourcen im Umfang von 20,84 Millionen Tonnen (423.000 Tonnen Gold bei 0,63 g/t Au) und abgeleitete Mineralressourcen im Umfang von 55,94 Millionen Tonnen (1.022.000 Unzen Gold bei 0,57 g/t Au) umfasst, wie am 10. September 2014 bekanntgegeben wurde.

Die TSX und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX als Regulation Services Provider bezeichnet) bzw. die New Yorker Börse (NYSE MKT) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen und die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements reflektieren. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten des Managements wider und beruhen auf Annahmen des Unternehmens bzw. Informationen, die dem Management derzeit zur Verfügung stehen. Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen zu unseren geplanten Explorationsprogrammen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Weitere Risikofaktoren, die für das Unternehmen maßgeblich sind: die Ergebnisse unserer Explorationsprogramme, die globale Finanzlage, die Unbeständigkeit der Kapitalmärkte, Unsicherheiten im Hinblick auf die Verfügbarkeit von zusätzlichen Finanzmitteln, Rohstoffpreisschwankungen, Rechtsansprüche und sonstige Risiken, die in unseren in Kanada bei der kanadischen Wertpapierbehörde auf SEDAR (www.sedar.com) und in den USA bei der SEC auf EDGAR (www.sec.gov/edgar.shtml) eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zu aktualisieren oder zu berichtigen, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, sofern dies nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert wird.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger in Bezug auf Reserven- und Ressourcenschätzungen

Sämtliche Ressourcenschätzungen des Unternehmens wurden gemäß den in Kanada geltenden Richtlinien (Canadian National Instrument 43-101) und nach dem Klassifizierungssystem des Canadian Institute of Mining and Metallurgy erstellt. Diese Normen weichen deutlich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission ab, wo die Beschreibung von Mineralkonzessionen im SEC Industry Guide 7 unter der Vorschrift S-K des U.S. Securities Act von 1933 geregelt ist. Insbesondere nach US-Maßstäben können Mineralressourcen nur dann als Reserven eingestuft werden, wenn festgestellt wurde, dass die Mineralisierung zum Zeitpunkt der Reservenbestimmung aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht abgebaut bzw. gefördert werden kann. Demnach kann es sein, dass die Informationen in dieser Pressemeldung, in denen die Mineralkonzessionen des Unternehmens beschrieben sind, nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von börsennotierten US-Unternehmen mit Berichterstattungsaufgaben veröffentlicht werden.

Für das Board of Directors von Gold Standard:

Jonathan Awde
Jonathan Awde, President und Director

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Jonathan Awde, President
Tel: 604-669-5702
E-Mail: info@goldstandardv.com
Website: www.goldstandardv.com

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/51564--Gold-Standard-Ventures-Corp.-weitet-Bohrprogramm-beim-Projekt-Pinion-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).